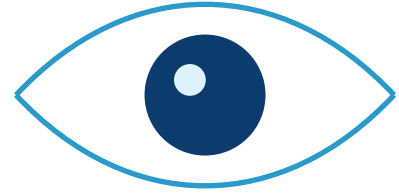


Grauer Star (Katarakt)

Operieren oder zunächst abwarten?



Worum geht es?

Beim Grauen Star trübt sich die natürliche Augenlinse. Das Sehen kann unscharf, kontrastärmer und blendempfindlicher werden. Eine Operation ist die einzige Behandlung, die die getrübte Linse entfernt. Wenn die Beschwerden noch wenig beeinträchtigen, kann zunächst abgewartet und mit einer passenden Sehhilfe gearbeitet werden.

Diese Entscheidungshilfe unterstützt Sie dabei, die Möglichkeiten gemeinsam mit Ihrer Augenärztin oder Ihrem Augenarzt abzuwägen. Sie ersetzt weder die Untersuchung noch die individuelle ärztliche Aufklärung.

Zwei grundsätzliche Möglichkeiten

1

Zunächst abwarten

Sehhilfe anpassen, Beschwerden beobachten und die Augen regelmäßig kontrollieren lassen.

2

Katarakt operieren

Die trübe Linse wird entfernt und durch eine berechnete Kunstlinse ersetzt.



Nehmen Sie sich Zeit. Eine Katarakt entwickelt sich meist langsam. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und bringen Sie offene Fragen zum Beratungsgespräch mit.



Die Möglichkeiten im Vergleich

Die Entscheidung richtet sich nicht nur nach der gemessenen Sehschärfe. Wichtig ist vor allem, wie stark Blendung, Kontrastverlust und unscharfes Sehen Ihren Alltag und Ihre Sicherheit beeinträchtigen.

	Zunächst abwarten	Katarakt-Operation
Wie läuft es ab?	Eine passende Brille oder Kontaktlinse kann das Sehen vorübergehend verbessern. Regelmäßige augenärztliche Kontrollen bleiben wichtig. Eine Operation ist später weiterhin möglich.	Die getrübte Linse wird über kleine Zugänge entfernt und durch eine Kunstlinse ersetzt. Der Eingriff erfolgt häufig ambulant und unter örtlicher Betäubung.
Wann kann es passen?	Wenn Sie im Alltag noch ausreichend sicher und zufrieden sehen, Sehhilfen helfen und keine medizinischen Gründe für eine zeitnahe Operation bestehen.	Wenn Lesen, Arbeit, Mobilität, Treppensteigen oder Autofahren deutlich beeinträchtigt sind oder die Linse Untersuchungen beziehungsweise Behandlungen am Augenhintergrund erschwert.
Möglicher Nutzen	Keine Operation zum jetzigen Zeitpunkt. Sie gewinnen Zeit für Information, eine zweite Meinung oder die Organisation des Eingriffs.	Etwa 9 von 10 Menschen sehen nach der Operation besser als zuvor. Häufig verbessern sich Sehschärfe, Kontrast und das Sehen bei gedämpftem Licht. Die Kunstlinse bleibt normalerweise dauerhaft im Auge.
Grenzen und Nachteile	Die Trübung bildet sich nicht zurück und nimmt meist weiter zu. Blendung und Kontrastverlust lassen sich durch eine Brille oft nur begrenzt ausgleichen. Eine sehr dichte Katarakt kann die Operation anspruchsvoller machen.	Eine Operation kann Komplikationen verursachen. Nach IQWiG-Angaben treten bei ungefähr 5 von 100 Operationen unter anderem Entzündungen, Verletzungen, Blutungen oder Wundheilungsstörungen auf; meist ohne bleibende Folgen. Eine Brille kann weiterhin nötig sein.
Was beeinflusst das Ergebnis?	Der weitere Verlauf der Katarakt und andere Augenerkrankungen, zum Beispiel Makuladegeneration, Glaukom oder diabetische Netzhautveränderungen.	Zustand von Hornhaut, Netzhaut, Makula und Sehnerv, die genaue Linsenberechnung sowie Heilungsverlauf und Restfehlsichtigkeit.

Zahlen: IQWiG-Entscheidungshilfe, Stand 01/2026. Individuelle Risiken können abweichen.



Wie stark beeinträchtigt mich der Graue Star?

Kreuzen Sie an, was auf Sie zutrifft. Die ausgefüllte Seite kann das Gespräch über den richtigen Zeitpunkt einer Operation erleichtern.

	gar nicht	etwas	stark	sehr stark
Beim Lesen oder Erkennen kleiner Einzelheiten	☐	☐	☐	☐
Beim Fernsehen, am Bildschirm oder bei Handarbeiten	☐	☐	☐	☐
Beim Erkennen von Gesichtern und Kontrasten	☐	☐	☐	☐
Bei hellem Licht, Gegenlicht oder Scheinwerfern	☐	☐	☐	☐
Beim Sehen in der Dämmerung oder bei Nacht	☐	☐	☐	☐
Beim Autofahren oder Fahrradfahren	☐	☐	☐	☐
Auf Treppen, unebenem Boden oder unterwegs	☐	☐	☐	☐
Bei Beruf, Haushalt, Hobbys oder Sport	☐	☐	☐	☐

Weitere Aussagen, die für meine Entscheidung wichtig sind

- ☐ Mit meiner aktuellen Brille oder Kontaktlinse komme ich noch gut zurecht.
- ☐ Die Beschwerden belasten mich deutlich oder machen mich unsicher.
- ☐ Ich möchte möglichst vermeiden, dass meine Sehleistung weiter nachlässt.
- ☐ Ich mache mir Sorgen wegen möglicher Operationskomplikationen.
- ☐ Ich habe eine weitere Augenerkrankung, die das Ergebnis beeinflussen könnte.
- ☐ Ich möchte noch eine zweite ärztliche Meinung oder mehr Informationen.

Was ist mir persönlich besonders wichtig?



Meine persönliche Abwägung

Notieren Sie in Ihren eigenen Worten, was für und gegen die beiden Möglichkeiten spricht. Es gibt keine allgemein richtige Entscheidung - entscheidend ist, was medizinisch vertretbar ist und zu Ihrem Alltag passt.

Zunächst abwarten

☐

Was spricht für mich dafür?

Was spricht für mich dagegen?

Katarakt-Operation

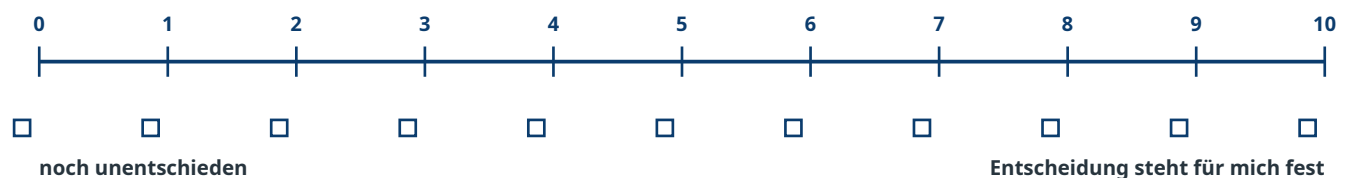
☐

Was spricht für mich dafür?

Was spricht für mich dagegen?

Wie weit bin ich mit meiner Entscheidung?

Markieren Sie Ihre Position auf der Skala von 0 bis 10.





Gut vorbereitet ins Arztgespräch

Diese Fragen helfen, Ihre persönliche Situation, die zu erwartende Sehverbesserung und mögliche Risiken zu klären. Kreuzen Sie an, welche Themen Sie besprechen möchten.

- ☐ Ist die Katarakt tatsächlich die Hauptursache meiner Sehbeschwerden?
- ☐ Was ist bei meinen Augen zu erwarten, wenn ich zunächst abwarte?
- ☐ Wie stark beeinflussen Netzhaut, Makula, Hornhaut oder Sehnerv das mögliche Ergebnis?
- ☐ Welches individuelle Operationsrisiko besteht bei mir?
- ☐ Welche Zielentfernung und welche Kunstlinse passen zu meinen Sehgewohnheiten?
- ☐ Mit welcher Brille muss ich nach der Operation voraussichtlich rechnen?
- ☐ Welche Leistungen übernimmt die Krankenkasse und welche Zusatzkosten können entstehen?
- ☐ Wie laufen Betäubung, Operation, Augentropfen und Nachsorge konkret ab?
- ☐ Welche Warnzeichen nach der Operation erfordern eine sofortige Untersuchung?

Praktische Vorbereitung, falls eine Operation geplant wird

- ☐ Aktuelle Medikamentenliste und Angaben zu Allergien mitbringen.
- ☐ Blutverdünner oder andere Medikamente nicht eigenständig absetzen.
- ☐ Abholung beziehungsweise Begleitung für den Operationstag organisieren.
- ☐ Unterstützung für Augentropfen, Haushalt oder Wege nach der Operation klären.
- ☐ Notfallnummer und Termin für die erste Kontrolle notieren.



Wichtig für die Sicherheit nach einer Operation

Plötzliche Sehverschlechterung, starke oder zunehmende Schmerzen, deutliche Rötung, Lichtblitze, viele neue schwarze Punkte oder ein dunkler Schatten im Gesichtsfeld müssen unverzüglich augenärztlich abgeklärt werden.

Meine zusätzlichen Fragen und Notizen



Mein nächster Schritt

Name:

Datum:

Meine aktuelle Tendenz

- ☐ Ich möchte zunächst abwarten und Kontrollen vereinbaren.
- ☐ Ich möchte mich zur Katarakt-Operation beraten beziehungsweise anmelden.
- ☐ Ich bin noch unentschieden und brauche weitere Informationen.

Persönliche Beratung im Augenzentrum Ulm

Terminvergabe: 0731 1405960

Beratung Grauer Star: 0731 38853071

Glöcklerstraße 1, 89073 Ulm | Standorte: Ulm, Wiblingen, Blaustein

www.augenzentrum-ulm.de/terminvergabe/



Medizinische Grundlagen und Transparenz

● IQWiG / Gesundheitsinformation.de

Entscheidungshilfe „Grauer Star: Operieren oder abwarten?“, Stand 01/2026 sowie „Operation des Grauen Stars“, 07.01.2026.

● NICE Guideline NG77

„Cataracts in adults: management“. Berücksichtigt werden unter anderem Lebensqualität, Symptome und individuelle Risiken - nicht allein die Sehschärfe.

● Cochrane Review 2023

Laser-assistierte Kataraktchirurgie versus Standard-Phakoemulsifikation: kein klinisch bedeutsamer genereller Vorteil für wichtige Seh- und Sicherheitsendpunkte.

Redaktioneller Hinweis

Diese individuell gestaltete Entscheidungshilfe orientiert sich an evidenzbasierten Informationen, ist jedoch keine Kopie des IQWiG-Dokuments. Vor Veröffentlichung sind medizinische Freigabe, Prüfdatum und lokale Ablaufangaben durch das Augenzentrum Ulm zu bestätigen.